Amtliche Bekanntmachungen.

Aufruf.

Am 27. v. M. ist der Forstaufseher Rabe in dem Königlichen Forstreviere **Dölauer Haide** durch einen Schrotschuß von einem Wilddiebe schwer verwundet worden, ohne daß es bis jetzt gelungen ist, den Thäter zu ermitteln. Wir versprechen demjenigen, welcher den fraglichen Wilddieb derart zur Anzeige bringt, daß er gerichtlich verfolgt und bestraft werden kann, hierdurch eine Belohnung von

„Eintausend Mark“.

Merseburg, den 28. Februar 1895.

Königliche Regierung.
Stolberg. Müller.

Bekanntmachung.

Die an der Ecke Grasewegs, Olearius- und Hackebornstraße belegene **städtische Baustelle** von annähernd 1 ar 80 qm Flächeninhalt soll öffentlich meistbietend verkauft werden. Hierzu ist Termin auf

Mittwoch den 24. April d. J., Vormittags 10 Uhr

im Rathhause zu Halle a/S. — Zimmer Nr. 11 — anberaumt, zu welchem Bietungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bietungs-Bedingungen und der dazu gehörige Situations-Plan in der Registratur A — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — eingesehen werden können.

Jeder Bieter hat im Termin eine Bietungs-Kaution von 500 Mark zu hinterlegen.

Halle a/S., den 1. März 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Nachdem die kalkulatorische Prüfung des Spezial-Protokolls über die bei dem unterzeichneten Leihamte **in der Zeit vom 14. bis 19. Februar d. Js. abgehaltene Auction der verfallenen, im Monat Dezember 1893 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 106041 bis 109529 tragen und worüber die Pfandscheine in braunem Druck ausgestellt sind,** stattgefunden hat, werden die betreffenden Verpfänder bezw. Pfandscheinen-Inhaber aufgefordert, die in dieser Auktion erzielten **Ueberschüsse** innerhalb der einjährigen Präklusivfrist

vom 6. März 1895 bis 5. März 1896

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung abzuheben. — Alle in dieser einjährigen Präklusivfrist aber nicht abgehobenen Ueberschüsse verfallen unnachsichtlich dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmen-Kasse.

Halle a/S., am 5. März 1895.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Der Schmied **Friedrich Biermordt,** am 23. November 1850 zu Ilberstedt geboren, entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodaß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltes.

Halle, den 3. Januar 1895.

Die Armen-Direction.
Zernial.

Bekanntmachung.

Die am 23. Februar 1867 zu Halle a/S. geborene unverehelichte **Louise Buchholz** entzieht sich der Sorge für ihren Sohn, Vornamens Carl Wilhelm, sodaß derselbe aus öffentlichen Armenmitteln **erhalten werden muß.**

Wir bitten um Mittheilung ihres Aufenthaltes.

Halle a/S., den 3. Januar 1895.

Die Armen-Direktion.
Zernial.

Bekanntmachung.

Der am 1. Dezember 1862 zu Ostrau geborene Kanzlist **Paul Schreck** entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodaß dieselbe aus öffentl. Armenmitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltes.

Halle a/S., den 27. Februar 1895.

Die Armen-Direction.
Zernial.

Freiwillige Subhastation.

Die im Grundbuche von Schmiedeberg Band IX Blatt 339 verzeichneten, den Erben des Oekonomen **Otto Winkler** gehörigen Grundstücke:

A. 1. Wohnhaus Neustraße Nr. 21 in Schmiedeberg nebst Zubehör,
2. Kartenblatt III Parzelle 597/73 80, 81, Burgholzanger Nr. 27, Wiese,
3. Antheil an ungetrennten Hofräumen, Artikel 334,

B. 2. Gemarkung Schmiedeberg, Kartenblatt III Parzelle 605/74 Burgholzwiesen, Acker,
4. Gemarkung Schmiedeberg, Kartenblatt I Parzelle 362/165 Plan Nr. 94 Acker,
5. Gemarkung Pabstdwig, Kartenblatt II Parzelle 39, 40, 258/41, 259/42, Plan Nr. 6, Wiese und Acker,

sollen auf Antrag der Eigenthümer im Wege der freiwilligen Subhastation

am 14. März 1895 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle versteigert werden. Die Grundstücke, welche in nächster Nähe des Bahnhofs liegen, sind mit 357 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer und mit 23,66/100 Thaler Reinertrag und einer Fläche von 4 ha 78 ar 20 qm zur Grundsteuer veranlagt.

Auszug aus der Steuerrolle, Abschrift des Grundbuchblattes, die Taxe, sowie die Kaufbedingungen können in unserer Gerichtsschreiberei eingesehen werden. Die Grundstücke werden einzeln und zusammen ausgeboten werden und hat jeder Bieter auf Verlangen eine Kaution von 300 Mk. zu hinterlegen.

Schmiedeberg, den 6. Februar 1895.

Königliches Amtsgericht. (ar

Versteigerungsausgebot.

Zum Zwecke der Zwangsvollstreckung soll der der Wittwe **Therese Treff** geb. **Währinger** und der Mitbesitzerin **Ida Landgraf** geb. **Treff** hier gehörige, in der Anlage A. nachstehend bezeichnete, in der Flur und Stadt Buttstädt belegene Grundbesitz

Sonnabend den 27. April 1895 Vormittags von 10 Uhr an

an Gerichtsstelle meistbietend versteigert werden.

Das Urtheil über Ertheilung des Zuschlags wird an demselben Tage nach Schluß des Versteigerungstermins verkündet werden.

Die näheren Nachweisungen über den zu versteigernden Grundbesitz und die Verkaufsbedingungen liegen an den Wochentagen von 9 bis 12 Uhr in unserer Gerichtsschreiberei zur Einsicht aus.

In der Hofraithe wird Restauration betrieben.

Buttstädt, den 26. Februar 1895.

Großherzoglich Sächs. Amtsgericht.

A.

Nr. 105b cat.	— ha	2 ar 85 qm	Hofraithe in der Friedhofstraße, gewürdert: 9500 M, brandvers. 10290 M
Nr. 1305e	1 ha	43 ar 11 qm	Artland am Schlage, gewürdert: 2400 Mark,
Nr. 1305d	— ha	60 ar 32 qm	Artland daselbst, gewürdert: 1005 M
Nr. 771	— ha	19 ar 45 qm	Artland am Dorfthorn, gewürdert: 300 M
Nr. 1065	— ha	45 ar 91 qm	Artland über dem Kirschberge, gewürdert: 855 M

(ar

Drei Mark in Sachen **M. /. S.** sind heute vom Schiedsmann des 1. Bezirks, Herrn **Schwarz** in Halle a/S., zur unterzeichneten Kasse gezahlt.

Giebichenstein, den 4. März 1895.

Die Armenkasse.

Bekanntmachung.

In der hiesigen Anstalt sollen

2150 kg gemischte Lumpen,
259 „ Kupfer,
87 „ Messing,
862 „ Zink,
280 „ Blei,
1412 „ Gußeisen,
1653 „ Brocken-(Schmelz-) Eisen,
1680 „ Brandanstiahl (Retorten)
140 Lederabfälle

an den Meistbietenden verkauft werden. Zu diesem Zweck wird ein Termin am

Sonnabend den 9. März cr.
Vormittags 9 Uhr

in hiesiger Anstalt abgehalten werden und sind versiegelte Offerten auf je 100 kg mit der Aufschrift: **„Offerte auf unbrauchbare Effecten“** bis zu diesem Termin hierher einzureichen.

Provinzial-Irrenanstalt Nietleben b. Halle a/S., 2. März 1895.

Die Direction.
gez. Dr. Fries. (s

Jagd-Verpachtung.

Die Jagd der Gemeinde Trebitz (Elbe), Station der Pratau-Torgauer Eisenbahn, 780 ha, wovon 175 ha Wald, soll Montag den 18. März cr. Nachm. 6 Uhr im Knötzsch'schen Gasthofe hierselbst öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Trebitz (Elbe), im März 1895.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Freund. (ar

Auction.

Mittwoch den 6. März cr. Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier **zwangsweise:**

1 Pianino, Meyer's Convers.-Lexicon, versch. Klassiker, 1 Billard mit Zubehör, 1 Bierdruckapparat, 1 Waarenregal, 3 Korbflaschen, Baku-Oel, 22 Büchsen Wagenschmiere, Kuh- und Lederfett, 2 Oelreinigungsapparate, geschnitzte Bilderrahmen, Cigarren, 1 vollst. Bett, 2 Nähmaschinen, ein Sopha u. 2 Sessel, 1 Pfeilerspiegel mit Console, 1 Bücherschrank, 2 Verticows, 2 Kleidersecretaire, Tische, Stühle 2c.

Hierauf freiwillig:
eine Partie Galanteriewaaren.

Dietze, Gerichtsvollzieher. (s

Auction.

Mittwoch den 6. d. M. Vorm. 11 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier **zwangsweise:**

1 Billard, 1 Bierdruck-Apparat, einen Kutschwagen, mehrere Leiter- und Langholzwagen, 1 Büffet, 1 Pianino, mehrere Sophas, Schränke, Kommoden, Tische, Stühle 2c.,

ferner freiwillig:

eine Anzahl Kupferstiche aus dem 16. bis 18. Jahrhundert, zum Theil von berühmten Meistern. (s

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Im Auftrage des Konkursverwalters Kaufmann Hrn. **Bernhard Schmidt** hier versteigere ich

Donnerstag den 7. d. Mts.
Vormittags 10 Uhr

Gr. Ulrichstraße 35 die noch zur **Gustav Merten**'schen Konkursmasse gehörigen Waarenvorräthe, als:

1 Schneider-Nähmaschine, 1 Handnähmaschine, 1 Partie Irregatortheile, Milchflaschen, Brillen, Klemmer, ferner: 1 Ladeneinrichtung, 1 Sopha, Tische, Stühle u. versch. a. Sachen meistbietend gegen Baarzahlung. (s

Hesse, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 6. d. M. Vorm. von **½10 Uhr** ab **versteigere** ich **Geiststr. 39** zwangsweise: **1 gold. Uhr mit Kette, 28 Flaschen Wein, 2 Verticows, 1 Kleiderschrank, 1 Sopha, 1 Blumentisch, 1 Wäscheschrank, 1 Küchenschrank** u. v. a. S.; freiwillig: **1 Partie Patent-Versandtkisten.**

Friedrich, Gerichtsvollzieher,
Gr. Steinstr. 10. (s

Erbtheilungshalber

soll das in Osendorf bei Ammendorf geleg. **Grundstück,** bestehend aus Wohnhaus, Stallung, Garten u. ca. 1 Mrg. gutem Acker, **Sonntag den 17. März Nachmittags 3 Uhr** im **Gasthofe zum Dreierhause** öffentlich meistbietend verkauft werden. Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Guts-Verkauf.

Wegen Todesfall soll ein eine Stunde von Lützen gelegenes **Bauernut** mit 46 Morgen Acker und Wiesen nebst sämmtlichem lebenden und todten Inventar erbtheilungshalber sofort verkauft werden. Reflektanten bitte ihre Adresse in der Expedition dieser Zeitung unter 462 E. niederzulegen. (ar

Wohnhaus

m. Gart. krankheitsh. z. v. Steinweg 31, p.

Grundstücks-Verkauf.

Gebote zum Ankauf des Grundstücks Lange Straße 24 (Nachlaß Hebekerl) werden bis **Mittwoch den 6. März cr.** täglich Nachmittags **von 3—4 Uhr** in meinem Bureau, Alter Markt 5, I., woselbst auch Taxe und Bedingungen ausliegen, entgegengenommen.

r) **Louis Kautz.**

Haus-Verkauf.

Ein gut verzinsliches, herrschaftlich eingerichtetes Wohnhaus mit großem Vorgarten in der Schillerstraße, direkte Nähe der Wuchererstr., elektrische Bahn-Verbindung, soll zum Zwecke der Auseinandersetzung des Besitzers sofort bei geringer Anzahlung sehr billig verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt

C. Reichardt, Maurermstr.,
Brandenburgerstr. 12.

Infolge zur Ruhesetzung beabsichtige ich meinen **Gasthof,** worin sich auch das Postamt befindet und unmittelbar am Bahnhof gelegen, bei 15,000—18,000 M Anzahlung zu verkaufen. Nur Selbstreflectanten erhalten das Nähere durch den Besitzer

Edwin Beyer, Weißsand (Anhalt).

Unser **Wohnhaus** in Schwerz bei Niemberg, mit Garten, Thoreinfahrt, Stallung und ca. ½ Morgen Feld, steht erbtheilungshalber zum Verkauf. Auskunft ertheilt (r

H. Ibe, Dölsdorf bei Quetz, und
Alb. Schmidt, Halle, Geiststr. 18.

Sehr gute Existenz.

In gr. Stadt Thüring. ein **Gasthof** an Hauptverkehrsstr. m. Thorw., gr. Hof u. Stall, zu verk., jede Woche Schlachten, Bierumsz. 350 Hektl., monatl. 70 bis 80 Fremde. Miete extra 400 M. Preis m. all. Inv. 34000 M., feste Hypothek 26000 M. Näheres durch (ad

Wilh. Rebenschütz, Apolda.

Conditorei und Café

wird zu **pachten gesucht.**

Offerten erbeten unter „Conditorei“ **Bitterfeld,** Kaiserstraße 14. (a

Suche eine kleine gutgeh. **Bäckerei** zu kaufen oder zu pachten. Off. erbittet **Otto Eigendorf,** Artern (Bahnhof).

Fleischerei ist zu verkaufen oder zu verpachten, daselbst **1. Etage** zu vermiethen **Friesenstr. 15.** Zu erfragen daselbst 2 Treppen. (r

Achtung!

Krankheitshalber beabsichtige ich mein gut eingeführtes

Cigarren-Geschäft

sofort zu verkaufen. Bedingungen in jeder Weise sehr günstig. Offerten unter 433 Z. an die Exped. d. Ztg. (r

Baustellen an der **Berliner-** und **Jahnstraße** sind preiswerth zu verkaufen. Näh. **Gr. Steinstr. 49, p.**

Völlberger

Baustellen,

billig und **günstige Bedingungen,** auch denkbar beste Vermiethung. (s

Völlberg 36. F. Voigt.

60,000 Mark werden als **1. Acker-Hypothek,** Taxe 117,000 M, zu 4% Zinsen gesucht. Off. unter C. L. 70 bef. **Prange & Co.,** Annoncen-Expedition in Weißenfels a/S. (ad

10000 u. 40000 Mk.

sind **zum 1. April** auf sichere Hypothek **auszuleihen** durch (s

Rechtsanwalt Schütte,

9000 Mk. zur 2. Stelle h. Bankg. bis 1. April gesucht. Unterhändler verbeten. Offerten unter Ith. 273 in der 2. Expedition d. Ztg. niederzulegen. (r

30—40,000 Mk. sind sofort oder später **auszuleihen** zu 4%, jedoch nur auf feine 1. Hypothek. Agenten verbeten. Off. unter K. 5206 an die Exp. d. Ztg. (r

9—12,000 Mark

auf mein Grundstück, in der Hauptstraße gelegen, z. 2. sicheren Hypothek **gesucht.** Offerten unter Eg. 272 nimmt die 2. Exped. d. Ztg., Markt 24, entgegen.

20,000 Mark à 4½% von pünktlichem Zinszahler auf gute 2. Hypothek **gesucht.** Adressen unter 355 T. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

3000 Mark

zur 1. hochfeinen Stelle auf 7½ Mrg. Ackerland (beste Bodenklasse), in der Goldenen Aue gelegen, per 1. April zu 3½% gesucht. Gefl. Offerten wolle man unter 467 K. in der Expedition dieser Zeitung niederlegen. (r

1,000,000 Mark

Institutsgelder
à 3½% (d
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a/S.

Baugelder

zu 5% Zinsen auszuleihen. (r

F. Diessner,
Bank-Commiss., Leipziger Str. 55.

800,000 Mark

Kassengelder auf gute Ackerhypothek von 3½ bis 4% Zinsen **sofort auszuleihen.** **F. Diessner,** (r
Leipziger Straße 55.

50,000 Mark

sind in **einzeln. Posten** auf **1. mündelsichere** Hypothek zu 4% am **1. April auszuleihen** durch (s

Curt Elze, Königl. Notar.

24,000 Mk. sind per 1. April, ev. früher zahlbar, auf sichere **Hypothek** direkt zu verleihen. Unterhändler verb. **Richard Blau,** Reilstr. 12. (s

150 Mark gegen Sicherheit von einem Geschäftsmann auf kurze Zeit gesucht. Offerten unter S. 5190 an **die** Expedition d. Zeitung erbeten.

Wer leiht mir ca. **100 Mark** geg. dopp. Sicherheit u. hohe Zins ¼ J. Off. erb. unter L. 5207 an die Exp. d. Ztg.

Laden mit **Wohnung,** dicht am Markt, sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei (s
F. Böttger, Gr. Ulrichstr. 42.

Laden

mit Wohnung in **lebhafter Verkehrsstraße,** passend für Cigarrengeschäft, für 450 Mk. zu vermiethen. Näheres bei (s
Fr. Weissfeld, Reilstraße 11, II.

Leipziger Str. 23

gr. heller **Laden** mit Ladenst. u. darunter liegendem hellen Lagerraum per 1. Juli 95 zu vermiethen. Zu erfragen **Leipziger Str. 18.** (r

Laden mit Wohnung

zum 15. April zu vermiethen
Merseburger Straße 163
neben der Betriebsdirection.
Näheres Schweitzerstr. 35, part. (r

Ein großer **Laden** mit Souterrain ist jetzt oder später zu vermiethen
Leipziger Straße 66.

Kellerei

event. mit Wohnung zum 1. April **zu** vermiethen **Harz 50, I.**

Martinstraße 23 (r
große Niederlagsräume sofort oder später zu verm. Näh. bei **A. Otto** daselbst.

Alter Markt 24, II. Etage helle Werkstatt sof. bill. zu verm. (s

Thurmstr. 15l (Cichorien-Darre) Stallungen für Pferde u. Rindvieh, auch Speicher u. Niederlagen mit großem Hofraum, Boden, räume für alle Zwecke billigst zu verm.

1 Wohnung, I. Etage, für 600 M 1. April u.
1 Wohnung, Hof I. Etage, 195 M, 1. April. Zu erfragen (r
Sternstraße 2, I. bei Mollnau.

Mansfelder Str. 60

herrschaftliche 2. Etage ist zum 1. April für 600 M zu vermiethen
Louis Frisch. (r

Weidenplan 2

herrschaftl. 3. Eg., 3 St., 1 K., K., Seitenst., 2 St., K., Zubeh. 1./4. z. v.

Gr. Ulrichstr. 59

geräumige **2. Etage** preiswerth zu vermiethen. (s

Riemeyerstraße 20

ist eine freundliche Wohnung **3. Etage** für 200 Mark an ruhige Leute zu vermiethen. Zu erfr. 1. Etage rechts. (r

Geiststraße 16 2 St., 1 K., 1 K. nebst Zubehör sofort oder 1. April zu vermiethen. Preis 350 M. (r

Wohnung für 52 u. 58 Thlr. 1. April zu beziehen **5. Vereinsstraße 14.** (r

Wohn. 240—270 M 1./4. z. v. Parkstr. 18.

Friedrichstraße 20 2. Et., 3 St., 2 K., K. u. Zubehör, 1./4. zu vermiethen. (s

Albrecht- und Sophienstraße

sind **freundliche Wohnungen** zu vermiethen. Näheres
Sophienstraße 25, III. (r

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950305052/fragment/page=0001

Laden, besonders geräumig und preiswerth, beste Lage der Großen Ulrichstraße, event. mit Wohnung, per 1. April 1895 zu vermiethen. (r
Näheres **Wuchererstr. 81, Comtoir.**

Große Ulrichstraße 24, I., zwei leere Zimmer, passend f. Bureau oder Geschäft, per 1. April 1895.

Zu vermiethen per 1. April
eine schöne **3. Etage, Leipziger Str.** am Riebeckplatz zu 600 Mk. Näh. bei **S. Löwendahl,** Marienstraße 19.

Völlberger Weg 11 (r
eine Wohnung f. 225 ℳ sofort, eine für 216 ℳ per 1./4. zu beziehen. **R. Marr.**

Schillerstraße 22 (r
hill. Wohn. f. 270 u. 300 ℳ sof., eine für 340 ℳ z. 1./4. zu bez. Näh. part.

Herrenstraße 14, neuer Anbau, halbe Belletage z. 1./4 zu beziehen. Näh. 2 Tr. u. Mansfelderstr. 12, I. (r

Herrschaftliche 2. Etage, sowie freundliche Mansardenwohnung in **Blumenthalstraße 13** sind zum 1. April d. Js. zu vermiethen. Weiteres darüber zu erfragen **Karlstr. 5, II.** (r

Herrschaftliche 1. Etage,
4 St., 3 K., K. u. Zubehör, 1. April zu vermiethen
Hohenzollernstraße 4, part.

Ulestrasse 14
herrschaftl. **1. Etage,** 7 Zimmer und Balkon, Speisekammer, Bad ꝛc. allein. Gartenben. per 1. April oder 1. Okt. Näheres **Mühlweg 43,** I.

Wohn., Stube, 2 Kam., Küche und Zubehör für 165 Mk. 1. April z. verm. **Paul Schwarz,** Kl. Ulrichstr. 7.

Freundl. Wohnung f. 330 Mark zum 1. April zu verm. Georgstr. 3.

Wohnung, Stube, Kammer, Küche zum 1. April zu vermiethen
Harz 50, I.

Wohnung, 20 Thlr., an einzelne Person zu vermiethen Mittelwache 1.

2 St., K., K., Abv., 70 Thl. Schülershof 12.

Wohn., 108 ℳ, z. verm. Zapfenstr. 11.

Eine Wohnung zu 105 Thlr., z. 1. April zu vermiethen
Kl. Brauhausstraße 45.

Halbe Etage, 85 Thlr., z. verm. Parkstr. 4.

Dorotheenstr. 12 ist die **1. Etage** zu vermiethen. Preis 450 Mark.

Wohnung zu 75 Thlr. und 65 Thlr., außerdem **eine Stube** zu vermiethen **Meckelstraße 23,** im Laden.

Eine Wohnung, 65 Thlr., 1 Tr., **Ein flottes Viktualiengeschäft** zu verpachten. (r
A. Stemmler, Wuchererstr. 59.

Wohn., 75 Thlr., z. v. Charlottenstr. 14, II.

Stube, K., K. u. Pferdestall p. 1./4 zu verm., auch getheilt. Bäckerstr. 1.

Die Part.-Wohn. Martinsberg 16 mit 5 Wohnzimmern, Badest., Küche, Speisekammer und Zubehör ist per 1. April cr. zu vermiethen. Näh. 2 Tr.

Wohnung f. 50 Thlr. Mansfelder Str. 67.

Frdl. Wohnung, 2 St., 2 K, K. u. Zub., per 1. April zu vermiethen
(r **Merseburger Straße 23.**

Stube, K., K. für 175 Mk. zu vermiethen. Näheres Gr. Steinstr. 10, p. (d

Wohnung für 50 Thlr. 1. April zu vermiethen **Dachritzstraße 12, I. r.**

Nähe des Marktes Wohnung für 56 Thlr. 1./4. zu bez. Kl. Sandberg 19.

Frdl. Wohnung zu 85 Thlr. 1. April zu beziehen Wolfstr. 20.

Herrenstraße 14, neuer Anbau, 4 Logis, theils sofort oder 1. April zu vermiethen. Preis 80, 90, 100 Thaler im Jahre Näheres 2 Treppen. (r

Wohnung für 30 Thaler zu vermiethen **Mauerstraße 18.**

Helle ger. Wohnung, auch z. Abverm., sofort oder 1. April Dachritzstraße 8.

2 Stuben, 2 Kamm., Küche u. Zub. 1. April zu beziehen. Näheres bei (r **Schmeisser,** Rathhaus im **Keller.**

Wuchererstraße 25
Wohnung von 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub., 1. Etage, für 90 Thlr. zum 1. April zu beziehen. (r

Schillerstr. 13, III.
1 herrsch. Wohnung, 4 heizb. Zim., Küche u. Zub., 380 ℳ, 1. April zu beziehen. (s

Lindenstraße 8.
Herrsch. Wohn., 5 Zimmer nebst Zub. mit Balkon und Veranda, Preis 650—750 ℳ, per 1. April zu vermieth. Näheres **Neubau** daselbst.

Wohnung zum 1. April oder später zu vermiethen. Preis 150 ℳ.
Steinweg 45.

Villa Giebichenstein,
Triftstraße 1.
2 freundl., neu renovirte Wohnungen zu vermiethen. (s

Mittelstraße 21.
2 Wohn., 2 St., K., Küche nebst Zub. z. Pr. v. 270 u. 225 ℳ p. anno p. 1. April zu vermiethen. Näheres im Parterre.

Frdl. Wohnung zu 32 Thlr. 1. April an **Kraut** bez. Glauchaerstr. 47.

Kl. fdl. W. in f. H., 1. Apr. u. f. alt. Dame od. Ehepaar z. verm. Näh. Saale-Ztg. Exp. (r [46

Wohn. an stille L., 82 Mk., Brunnosw. 5.

Zwei gut möblirte Zimmer vom 15. März ab zu vermiethen
Krausenstraße 2, 1. Etage links.

Große möbl. Stube mit voller Pension, pro Monat 45 ℳ
Geiststr. 23, III. l. (r

Möblirte Wohnung, bestehend aus 2 Zim., Wohn- u. Schlafzim., für 2 Pers., zu sofort oder 1. April zu verm. Zu erfr. in der Exped. d. Zeitung. [66

Gr. gut möbl. Zimmer
an 1 oder 2 Herren zu verm. Auf Wunsch Pension **Germarstr. 5,** I. (r

Bei einer geb. alleinst. Dame sind zwei feinmöbl. Zimmer mit Pension einzeln oder zusammen an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermiethen.
Albrechtstr. 12, part. (r

Fr. möbl. Z., 9 M. b. Bahn. Thomasius st. 46, II.

Gut möbl. Zim. verm. Gr. Steinstr. 22, II. (s

Frdl. möbl. Zim. Charlottenstr. 14, II.

Gut mbl. Zimm. z. v. Charlottenstr. 2, II. l.

Frdl. mbl. Zimm. z. verm. Völbergasse 3, II.

Eleg. Z., ung., sof. bill. Rannische Str. 22, I.

Möbl. Schlafst. mit Kost Parkstr. 5, III. l.

A. Mädch. f. Schlafst. Blumenthalst. 21, p. r.

Mbl. Schlafst. off. Mittelstr. 20, I.

Gesucht von einz. Leuten zum 1. Juli **Wohnung** in anständigem Hause zu 150 bis 180 ℳ. Offerten unter D. 5200 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein Beamter, kinderl., s. z. 1. April **1 Wohnung** von 3 Stuben u. Zub. Gefl. Off. mit Preisang. unter 461 D. an die Expedition dieser Zeitung (ar

Gesucht herrsch. Wohnung
z. 1./10. 95 v. ruh. Fam. in bel. Etage mit 6 heiz. Zim., 4 Kam., Küche u. reichl. Zub. Off. mit Preisang. unter X. 2 postlagernd, Postamt 4

Beamter sucht zum 15. März **möbl. Wohnung,** Bacterre oder 1. Etage. Besonderer Eingang Bedingung. Gefl. Off. mit Preisangabe unter 457 Z. an die Exped. dieser Zeitung erbeten. (ar

Fein möblirte Wohnung
(2—3 heizbare Zimmer), mit separatem Eingang, zum 1. April zu miethen gesucht. Nähere Offerten unter C. 5199 an die Expedition dieser Zeitung.

Gute Pension,
finden zu Ostern Schüler, welche die hiesigen Schulen besuchen, **Charlottenstraße 2, I.** Ein Oberprimaner beaufsichtigt die Schularbeiten. Pensionspreis mäßig. Frau **Emma Wehner,** geb. Köbcke. Bis zum 1. April zu erfragen **Heinrichstraße 11, v.**

Töchterpensionat im Pfarrhaus Tettenborn am Südharz bei Bad Sachsa. Zu wirthl. u. gesellschaftl. Ausbildung finden junge Mädchen zu Ostern Aufnahme. Empfehlung durch Eltern früherer Pensionärinnen. Dr. **Jacob,** Pastor. (ad

Zur Erlernung gut bürgerl. Haushaltes, aller Handarb., Fortbildung in Musik, finden **junge Mädchen liebevolle Aufnahme** bei mir. Sehr schön gelegene, gesunde Wohnung außerhalb der Stadt. Beste Referenzen. Pensionspreis mässig.
Frau **M. Kellermann,**
Querfurt. (s

Anker-Cichorien ist der beste.

Feinste (ad
Holstein. Molkereibutter
in Postkisten à 9 Pfd. netto offerirt franco unter Nachnahme für 10,80 ℳ
Peter Jensen, Flensburg.

Hühneraugen-Mittel.
Seit Jahren bewährtes Special-Mittel zur gefahrlosen und schmerzlosen Beseitigung von **Hühneraugen** und jeder **Hornhaut.**
Flasche mit Pinsel 50 Pfg.
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.
H. Dunkel. (r

Kopfschmerz
ist meist nervösen Ursprungs oder rührt von Verdauungsstörungen her. Als besonders leichtwirkend erweist sich daher eine Kombination nervenanregender u. magenstärkender Mittel, wie sie in Form von **Apotheker Petzold's Cinchona-Tabletten,**
„Nervenplätzchen",
seit vielen Jahren angewandt wird. Dieselben sind wegen ihrer raschen Wirkung bei jeder Art von Kopfschmerz, Migräne, ferner als Anregungsmittel bei Abspannung und Uebermüdung infolge von Anstrengung, Aufregung, Arbeit (Vielen ein unentbehrliches Hausmittel geworden. Das Kästchen zu 27 Stück Mk. 1.— in den Apotheken.

Städtische höhere Mädchenschule.
Anmeldungen von Schülerinnen für Ostern 1895 nehme ich an den Wochentagen von 12—1 Uhr im Amtszimmer der Schule entgegen. Geburts- und Impfscheine sind vorzulegen.
Dr. **Biedermann.**

Hartgebrannte Mauersteine
offeriren jeden Posten zu billigstem Preise (ar
Freitag & Co., Dampfziegelei, Teuchern.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen **RUDOLF MOSSE** **Halle a. S.** Brüderstr. Telephon No. 161
Fernsprecher 161. Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Bauplätze im Süden, an bereits ausgebauten Straßen,
in Theilen von 300—4000 □Metern **zu verkaufen.** Käufer belieben Adressen unter K. h. 9694 an **Rudolf Mosse,** Halle einzureichen. (s

Für Kaufleute!
Eckgrundstück, Nähe d. Stadt, m. flotg. **Materialgesch. u. Destill.** zu verk. Hypothek m. etw. Baargeld wird in Zahlung gen., auch Haustausch. Off. unter O. r. 2203 an **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Einen besseren Gasthof.
Einen alten, sehr rentablen Gasthof im besseren Stadttheil Dessaus zu verkaufen, hat nachzuweisen (ad **Adolf Dahler,** Bäckermstr., Dessau.

Bäckerei-Verkauf.
Mehr. sehr gutgehende Bäckereien hat zu verkaufen (ad **Adolf Dahler,** Bäckermstr., Dessau.

Für Bäcker sehr passend.
Eine Baustelle sehr preisw. unter günst. Bedingungen zu verkaufen. **Adolf Dahler,** Bäckermstr., Dessau.

Herrschaftl. Wohnhaus,
am Jägerplatz, gut verzinslich, zu verkaufen. Angebote unter S. e. 2221 b. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Grundstücksverkauf
wegen Todesfall.
Dasselbe in lebhafter Stadt mit Eisenbahn, in bester Geschäftslage, mit Verkaufsladen und gut angebahntem Geschäft, würde mit **Materialwaaren- od. Vorkostgeschäft** mit **Schweineschlächterei** eine vorzügl. Existenz bieten. Bedingungen **höchst günstig.** Anzahlung erf. 5200 ℳ. Anfragen sub G. a. 2212 bf. **R. Mosse,** Halle a/S. [s

Solid geb., gut verz. **Haus** m. **Mater.-Geschäft** in Halle bei geringer Anzahlg. **zu verkaufen.** Offerten erb. sub M. m. 2208 an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Restaurant-Verkauf.
Ein an der Hauptstraße einer größeren Fabrikstadt geleg. flottes **Restaurant** mit Garten u. Kegelbahn ist, weil Besitzer kinderlos, zu verkaufen. Preis 46,000 M., Anzahlung 10,000 M. Reflektanten, welche über obige Anzahlung verfügen, wollen ihre Adresse unter A. Z. 99 an **Rudolf Mosse,** Gera (R.) senden. (ad

Hausgrundstück,
Bahnnähe, in vorzüglichem baulichen Stande, stets u. an bessere Bewohner vermiethet, mit mäßiger Anzahlung und festen Hypotheken, verkäuflich. Einfahrt, Remise, Stallung, großer Hof, Comtoir ꝛc. vorhanden. Off. unter K. v. 1866 bef. **Rud. Mosse,** Halle. (s

Für Fleischer!
Haus, wo **Fleischerei** eingerichtet, steht zum Verkauf. Off. F. s. 2148 befördert **Rud. Mosse,** Halle. (s

Am Güterbahnhof belegenes Grundstück mit Gleis-Anschl.
ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Angebote unter H. h. 9494 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Laden mit Wohnung, worin seit langen Jahren Blumengesch., beste Geschäftslage, 1. Okt. zu verm. Off. unter P. h. 2182 bef. **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Größerer Laden
mit Wohnung u. viel. Zubehör in Cottbus dicht am Markt für jedes Geschäft geeignet, zum 1. April od. 1. Juli 1895 für 1200 M. zu vermiethen. Näheres durch (ad **Arthur Simon,** Cottbus.

2—3 möbl. Zim., auch zu Bureau pass., nächster Nähe des Kgl. Amtsgerichts, z. 1. April zu verm. Näh. sagt **Rud. Mosse,** Brüderstr. 4. (s

10,000 Mark
auf Wohnhaus von sicherem Manne und pünktl. Zinszahler zur 2. sicheren Stelle innerhalb der Feuerkasse **gesucht.** Refl. wollen Adr. unt. E. f. 2225 an **Rud. Mosse,** Halle, send. (s

3000 Mark
als **1. Hypothek** auf Hausgrundst. (a. d. Lande) gesucht. Feuertaxe 1800 Mk. Off. unter M. f. 2202 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Erststellige Hypotheken
werden provisionsfrei von einer Lebensversicherungs-Gesellschaft, zu 4 % gewährt. Off. mit Angabe der Lage, des Werthes und des Miethsertrages des Grundstückes sind unter K. M. 312 an **Rud. Mosse,** Halle einzureichen.

3000 Mk. auf gute Hypothek zu cediren gesucht. Off. unt. L. d. 2231 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

1. Hypothek v. 14,000 Mk.
auf Gärtnerei-Grundst. b. Halle ges. Off. unt. K. e. 2200 **R. Mosse,** hier.

Inspector.
Für eine erste deutsche Hagelversicherung wird zum sofortigen Antritt ein mit Erfolgen versehener Inspector gesucht für Reg.-Bez. Merseburg. Off. unter M. V. 364 an **Rud. Mosse,** Magdeburg. (ad

Sofort oder 1. April d. J. ist in einem hiesigen bedeutenden **Grosso-Geschäft** eine
Lehrlingsstelle
offen. Bewerbungen unter V. g. 1810 an **Rud. Mosse,** Halle, erb.

Einige tüchtige, im Bau von Papiermaschinen erfahrene
Monteure
werden bei gutem Lohn für dauernde Beschäftigung zu engagiren gesucht. Off. unter N. L. 377 durch **Rudolf Mosse,** Magdeburg, erbeten. (ad

Verheir. Gärtner
mit besten Zeugnissen sucht sofort oder später Stelle. Am liebsten auf Rittergut, wo derselbe als Wirthschaftsaufseher mit thätig sein kann. Off. unter A. d. 45014 bef. **R. Mosse,** Halle. (s

Für ein Bankgeschäft in Thüringen (Reg.-Bez. Merseburg) wird per 1. April cr. ein **Lehrling** mit guter Schulbildung gesucht.
Off. unter S. V. 456 an **Rud. Mosse,** Halle, erbeten. (ad

Junger Mann mit schöner Handschrift, 7 J. in Kgl. Kreis-Kasse u. Kat.-Amt, in allen Bür.- u. Steuersachen, sowie in kaufm. Buchführ. gut bewandert, sucht z. 1. April cr. anderw. Stell. auf Bür. od. Comt. bei bescheidenen Ansprüchen. Off. unter A. K. 33 an **Rud. Mosse,** Naumburg S., erbeten. (ad

Für ein lebhaftes **Posamenten-, Kurz-, Weiß-, Woll- u. Manufacturwaaren-Geschäft** suchen wir einen nicht zu jungen Mann, welcher **perfecter Decorateur wie tüchtiger Verkäufer** sein muß. Wir reflectiren nur auf eine erste Kraft. Off. mit Angabe von Referz., Gehaltsanspr. und Photogr. unter N. C. 369 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg. (ad

Wer fert. Bau- resp. Consens-Zeichn. ev. a. Detail-Zeichn. d. Fasade. Off. unt. F. h. 2189 bef. **R. Mosse,** hier.

Eine Wirthschafterin,
welche mit dem Kochen u. mit den übrigen Pflichten des Haushaltes gut bewandert ist, wird gesucht. Näh. bei **R. Mosse,** Brüderstr. 4.

Für 1. April wird für ein größeres Rittergut in der Nähe von Merseburg eine **jüngere**
Mamsell
gesucht, welche im Kochen und in der Landwirthschaft tüchtig, auch etwas Nähen u. Plätten versteht. Anfangsgehalt 240 Mark. Off. mit Zeugnißabschr. unter **J. h.** 2164 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S.

J. Mädchen v. L., 12,000 ℳ b. w. **Lehrer z. heir.** Off. unt. D. o. 2199 an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Motor für Kleinbetrieb
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis- und Systemangabe unter L. l. 2218 bef. **Rudolf Mosse,** Halle a. S. (s

Bock-würste
empfiehlt
E. Hoinkis, Leipziger Str. Nr. 11.
Bestellungen erbitte rechtzeitig behufs prompter Lieferung. (r

Hochfeine Grützwurst
jeden Montag und Freitag frisch empfiehlt die **Wurstfabrik**
E. Hoinkis, Leipziger Str. Nr. 11. (r

Californische Rothweine.
Als hervorragende, milde, absolut naturreine Tisch- und Tafelweine empfehlen wir:

Zinfandel	1,20 ℳ	per Flasche excl. Glas.
Gros Manein	1,50 ℳ	
Burgunder	1,80 ℳ	

Schulze & Birner, Rathhausstraße.
Ch. Grünewald & Sohn,
F. Rudloff, Löbejün. (z

Kasseler Rippespeer
mild gesalzen,
frischen Kalbsbraten,
gekochte Zunge,
rohen und gekochten Schinken,
Lachsschinken, Mortadella,
div. Braten, garnirte Schüsseln
in bestem Arrangement. (s
W. Nietsch, Hoflieferant, Leipziger Straße 77.

Puten, junge fette, Pfd. 0,75
Poularden, „ „ „ 0,80
Kapaunen, „ „ „ 0,80
Hühner, „ „ „ 0,75
versendet pr. Post u. Nachnahme
Otto Froese, Tilsit,
Geflügel-Mast-Anstalt. (ad

Milchpachtung.
Für ein Rittergut, 1 St. v. H., wird ein sich. Milchabnehmer gesucht. 3 bis 400 Liter täglich, eventl. auch etwas weniger. Off. sub 427 S. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Cacao,
leicht löslich,
à Pfund 1,50, 2,00, 2,40 Mk.,
empfehlen (r
E. Walther's Nachf.,
Moritzzwinger 1 u. Steinweg 26.

Prämiirt Chicago 1893. — Ueberall zu haben! (ad
DER BESTE BUTTER CAKES
MCF
LEIBNIZ
HANNOVER.
GESETZLICH GESCHÜTZT.
Hannoversche Cakes-Fabrik
H BAHLSEN.

Apfelwein, beste Qualität, glanzhell, und billiger; **Mousseux,** per Flasche ℳ 1,30, versendet unter Nachnahme **G. Fritz** in **Hochheim** am Main. (ad

Naturreine Süßrahmtafelbutter
9 Pfd. postfrei Mk. 10,50 Nachn. liefert täglich **Martin Bilger,** Ulm-Donau.

Sicheres Frostmittel empfiehlt
Georg Zeising's Drogerien. (r

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Luise Diesch-Kaufuß u. Lehrer Robert Bürger (Altenburg u. Chemnitz); Martha Wessel u. Referendar August Pietscher (Bernburg); Minka Zylicz u. Magistratssekretär Otto Roeiel (Berlin); Elisabeth Joel u. Predigtamtskandidat Ernst Droese (Berlin); Frieda Pohl u. Arzt Dr. med. Karl Kausch (Pasewalk); Johanne Steinberg u. Apotheker u. Chemiker Dr. Hilmar Akalt (Luckenwalde); Helene Sauerbrey u. Ingenieur Francis L. F. Koch (Staßfurt).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rechtsanwalt Paul Groepler (Dessau); Hrn. Korvetten-Kapt. Stiege (Berlin); Hrn. Tel.-Assist. C. Beyer (Bernburg); Hrn. Regierungsrath Samuel (Berlin). — Eine **Tochter:** Hrn. Pfarrer Dürselen (Berlin).

Gestorben: Gutsbesitzer Ferdinand Schröder (Algsdorf); Hotelbesitzer Louis Langloh (Brotterode); Kfm. Wilhelm Radloff (Berlin); Frau Kommerzienrath Marie Borchert (Berlin); Rechnungsrath Richard Karstädt (Berlin); Bahnassistent Christian Heinrich Franz Lincke (Mühlhausen i. Th.); Apothekenbesitzer Hermann Fielex (Berlin); Geh. Rechnungsrath Wilhelm Pitt (Berlin); Pfarrer Karl Saalfeld (Gardelegen).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950305052/fragment/page=0002